

Kritik und Feedback an der Umfrage, der Methodik und dem Vorgehen der Redaktion –
Auszug aus den Antworten zu Frage 19. Was wollen Sie uns noch mitteilen?

Kritik und Feedback an der Umfrage, der Methodik und dem Vorgehen der Redaktion

Auszug aus den Antworten zu Frage 19. Was wollen Sie uns noch mitteilen?

Zeitschrift Caritas NRW reicht als eher internes Medium nicht aus, um das Image öffentlich zu verbessern.

Die Auflistung der "Bereiche" unter Nr. 2 finde ich schräg. Der Akzent liegt sehr einseitig auf den großen Einrichtungen. Das mutet sehr bieder an (Caritas = Schwester in der Sozialstation?) und auch nicht gerade fachlich-konzeptionell begründet. Warum steht dort z. B. die Suchthilfe, aber die Wohnungslosenhilfe nicht? Und wer in einer Kindertagesstätte arbeitet, arbeitet doch auch in der Kinder- und Jugendhilfe, oder? Wo bleiben die Fachdienste für Integration und Migration, die Hilfen für Geflüchtete, die Gewaltschutzprojekte, die Frauenhäuser, die Männerarbeit; wo das gesamte Engagement im Feld Arbeit, Armut, Ehrenamt, Youngcaritas, Europa, Internationales ? Meine These ist, dass eine "Imageverbesserung" der Caritas ohne diese oft sehr innovativen, modernen Dienste in ihrer großen Pluralität und Volatilität nicht möglich ist!

"Die" Caritas gibt es nicht; die Erfahrung mit Caritas als Arbeitgeber ist m.E. überwiegend, wenn nicht ausschließlich durch die reale Situation der Caritas vor Ort, des Stadtverbandes, der Einrichtung etc. geprägt. An diesem Punkt schwächelt eine solche Umfrage mehr als deutlich. Es sollte m.E. nicht um den bereinigten Durchschnitt gehen, sondern um das, wofür man - in diesem Fall der Caritasverband - steht.

Ihre Erhebung kommt zum richtigen Zeitpunkt - bin auf die Auswertung sehr gespannt

Danke, dass Sie sich dieses Themas annehmen!

Vieler Dank, dass Sie die Umfrage gestartet haben. Bei Frage 2 hätte ich mir mehr Antwortmöglichkeiten gewünscht. Ich arbeite in den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe und auch in der Eingliederungshilfe. Wenn man eine Frage nicht beantworten kann oder möchte,

Kritik und Feedback an der Umfrage, der Methodik und dem Vorgehen der Redaktion –
Auszug aus den Antworten zu Frage 19. Was wollen Sie uns noch mitteilen?

müsste das auch ok sein und nicht der Hinweis erfolgen, das diese Frage noch zu
beantworten ist.

Bei Frage 7 sind die Antwortmöglichkeiten nicht homogen schlüssig zur Fragestellung, Fokus
auf "Was ist mir wichtig" vs. "Was ist für meine Arbeit wichtig".

Diese Umfrage ist eine Riesen-Chance, leider ist offensichtlich, dass eine Laiengruppe die
Fragen und Antwortmöglichkeiten erarbeitet hat. Bei der möglichen Resonanz und dem
Schatz des Rücklaufs hätten Sie einen Sozialwissenschaftler oder Institut einbeziehen
sollen. Bsp.: "Wie sind die Reaktionen Ihrer Freundinnen und Freunde(!), wenn Sie ?"
Antwortmöglichkeit: "Die Leute(!) unterscheiden" Das verzerrt ungemein weil "Freunde"
und "Leute" ein schiefes Bild erzeugt. Oder "13.Fühlen Sie sich durch das kirchliche
Arbeitsrecht eingeschränkt?" Antwortmöglichkeit "Das berührt mich in der Praxis(!) nicht."
Von der Ebene der Gefühle zur Ebene der Praxis. Warum? Leider ist dieses "Erstmal
machen, wird schon" auch typisch für die Caritas.

Viel Glück und Erfolg bei den Konsequenzen dieser Umfrage

Frage 13 kann ich nur falsch beantworten, Meine Antwort wäre: Schränkt mich persönlich
nicht ein, in der Rolle des Arbeitsgebers aber schon manchmal

Ich habe große Sorge, dass in meinem Verband solche Umfragen, Mails, Telefonate etc. von
Leitungsebenen heimlich mitgelesen werden.

*Anmerkung der Redaktion: Die Antworten sind öffentlich, aber anonym. Niemand – auch nicht die
Redaktion – kann nachvollziehen, von welchem Computer die Antworten gegeben wurden. Diese
Umfrage bleibt anonym.*

Mehr gendern,

Ich glaube, das war es. Schön, dass jemenad fragt! :)

Kritik und Feedback an der Umfrage, der Methodik und dem Vorgehen der Redaktion –
Auszug aus den Antworten zu Frage 19. Was wollen Sie uns noch mitteilen?

Super, dass Sie an diesem Thema dran sind! Nur mit einem gemeinsamen Weiterdenken kann die Caritas auch für zukünftige Generationen attraktiv und bekannt werden! Danke!

manche der Antworten passten m.E. nicht zur Frage, z.B. 7. Sehr extreme Antwortmöglichkeiten.

Ich freue mich über die Umfrage und freue mich umso mehr auf ein Ergebnis. Danke

Gibt es zu dieser Umfrage eine Auswertung? , Was passiert mit den Ergebnissen dieser Umfrage?

Schon mal darüber nachgedacht, die Kosten dieser Umfrage als Spende an Bedürftige zu geben?

Anmerkung der Redaktion: Für Erstellung und Auswertung dieser Umfrage sind keine Kosten entstanden. Genutzt wurde das Umfrage-Tool des Office-Pakets von Microsoft, das Teil der Büroausstattung der Redaktion ist. Sie Erstellung und Auswertung erfolgte von den Redakteuren im Rahmen ihrer Dienstzeit.

In Frage 16 ist vermutlich ein Rechtschreibfehler. Gemeint ist bestimmt nicht mein Image, das die Caritas verbessern muss ;-)

Frage 16: zwischen ja und nein, also etwas Veränderung in puncto Image wäre sicherlich hilfreich. Das negative Image der kath. Kirche strahlt auch auf die Caritas aus. Die kath. Kirche muss sich verändern, ansonsten drehen immer mehr Mitglieder den Rücken zu. Die Caritas wird dann zwangsläufig die Auswirkungen auch spüren.

Ich finde die Fragen gut gewählt

Kritik und Feedback an der Umfrage, der Methodik und dem Vorgehen der Redaktion –
Auszug aus den Antworten zu Frage 19. Was wollen Sie uns noch mitteilen?

Manche Fragen hätte ich gerne differenzierter beantwortet

DANKE

Herzlichen Dank für die Gelegenheit in diesem Prozess teilnehmen zu dürfen.

sonst alles ok

Macht weiter so.

Ich finde eine Umfrage sehr gut, die Frage ist nur immer, wozu werden Rückmeldungen genutzt. Sollten Aussagen auch zur Veränderung führen, fände ich das doppelt, gut, wenn nicht, na dann, verpufft, wie so oft halt eine Interesse.

Danke das es euch gibt!

Bei manchen Fragen hätte ich gerne eine kurze Ergänzung geschrieben, wieso ich mich dort positioniert habe.

Interessante Umfrage, fraglich ob es die Mitarbeiter an der Basis auch wirklich erreicht, oder ob nur "Leitung" an der Umfrage teilnimmt.

Super, dass Sie diese Umfrage machen. Haben Sie Mut, Kritik aufzunehmen, es kann nicht immer alles toll sein. CARITAS -hier werden Sie geholfen!!!!

Kritik und Feedback an der Umfrage, der Methodik und dem Vorgehen der Redaktion –
Auszug aus den Antworten zu Frage 19. Was wollen Sie uns noch mitteilen?

Bitte solche Umfragen häufiger! Ergebnisse transparent, zeitnah und öffentlich zugänglich abbilden!

Die Antworten auf Frage 14 stellen für mich keine trennscharfen Items dar und sind somit unbrauchbar für diese Umfrage

Danke

Die Umfrage ist ein guter Anfang, ich hoffe sehr, dass im Anschluss auch Veränderungen konkret bei uns im Verband zu spüren sind.

Super Idee und wichtige Sache hier - wie finde ich die Ergebnisse der Umfrage?

Danke für diese Umfrage

Wann werden die Ergebnisse präsentiert? Hätte daran ein Interesse!

Danke für die Umfrage

Die ersten beiden Antworten passen zur Frage 7, die nächsten beiden nicht.

ist eine tolle Idee diese Befragung zu machen

Kritik und Feedback an der Umfrage, der Methodik und dem Vorgehen der Redaktion –
Auszug aus den Antworten zu Frage 19. Was wollen Sie uns noch mitteilen?

Danke, dass Sie gefragt haben!

Danke!

Nach meinem Empfinden lassen Ihre Fragen nur schwarz-weiß bzw. gut-schlecht Antworten zu, die Welt ist aber komplexer und manchmal muss man das auch so transportieren.

Häufiger Mitarbeiter zu verschiedenen Themen befragen fände ich gut.

Nutzen Sie die Befragungsergebnisse für einen offenen Diskurs

ich finde gut, so eine Umfrage zu starten, fürchte aber, dass wenige daran teilnehmen
(Resignation?)

Schön, dass man mal gefragt wird.....